

Abg. Pagels merkte an, dass er in Erinnerung habe, dass beschlossen worden sei, jährlich 1 % der Stellen einzusparen. Dies sei nach seinen Berechnungen nicht erreicht worden.

Herr Carl teilte mit, dass der Begleitbeschluss zum Haushalt 2005 eine summenmäßige Reduzierung der Personalausgaben beinhalte.

Anmerkung der Verwaltung: Der Beschluss zum Haushalt 2005 beinhaltet einerseits eine jährliche Einsparung von 1 % der Stellen im Stellenplan „allgemeine Verwaltung“. Davon ist der Jugendhilfebereich ausgenommen. In den Jahren 2005 und 2006 sind im Bereich der allgemeinen Verwaltung 19 Stellen weggefallen, das Einsparungsziel wurde damit erreicht. Nicht zu berücksichtigen sind die eigens ausgewiesenen Stellen für die Mitarbeiter in der ARGE Rhein-Sieg.

Außerdem sah der Beschluss zum Haushalt 2005 eine Reduzierung der Personalausgaben im Sammelnachweis 9301 „allgemeine Verwaltung“ um 500.000 € vor. Auch dieses Ziel wurde erreicht.

Abg. Krupp-Knierim teilte mit, dass die SPD-Kreistagsfraktion den Stellenplanentwurf 2006 ablehnen werde. Es fehle an konzeptionellen Veränderungen.

Abg. Müller teilte mit, dass sich die Kreistagsfraktion B. 90 / Grüne enthalten werde, da die Entscheidung über den Antrag vom 17.03.2006 noch ausstehe.

Abg. Heuel teilte mit, dass die CDU-Kreistagsfraktion dem Stellenplanentwurf 2006 zustimmen werde. Die intensiven Bemühungen und auch der Erfolg, die Personalkosten zu senken, werden erkannt.

B.-Nr. Der Personalausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag vorzuschlagen, den  
24/05 amtlichen Stellenplan 2006 unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse zu beschließen.

Abst.- CDU, FDP ./ SPD, E. B. 90/Grüne  
Erg.: